

Die Taxonomie 6.8 wurde zum 01.04.2024 fertiggestellt und mit BMF-Schreiben vom 27.05.2024 amtlich bekannt gegeben. Die wesentlichen Änderungen ergeben sich aus den folgenden Hinweisen.

I. Inhaltliche Änderungen / Weiterentwicklung der Taxonomie

1. Qualitätssicherung der Taxonomie

Auch in dieser Version ergeben sich Änderungen aus der Überarbeitung und redaktionellen Qualitätssicherung der Taxonomie:

- Die Bezeichner wie auch die englischen Übersetzungen der Bezeichner wurden einer Qualitätskontrolle unterzogen und soweit erforderlich angepasst.
- Mussfeldauszeichnungen wurden überprüft und teilweise gelöscht oder umgewandelt („Rechnerisch notwendig, soweit vorhanden“).
- Die „definitionGuidance“ und die Referenzierungen wurden auf ihre Aktualität überprüft und überarbeitet.

2. Löschung

Positionen, deren Gültigkeitsdatum mehr als fünf Jahre in der Vergangenheit liegt (< 31.12.2019), wurden mit den zugehörigen Referenzen entfernt.

II. Wesentliche Änderungen im Einzelnen

Die nachfolgend aufgeführten Änderungen resultieren aus

- Gesetzesänderungen (soweit für die Übermittlung der E-Bilanz relevant)
- Rückmeldungen aus der Finanzverwaltung und aus der Wirtschaft
- Anforderungen aus der AG HGB-Taxonomie des XBRL Deutschland e.V.

An dieser Stelle werden die wesentlichen Änderungen in der Taxonomie beschrieben. Im Detail können die Änderungen auch in den unter www.eststeuer.de veröffentlichten Excel-Dateien nachvollzogen werden.

1. Änderungen im GCD-Modul

- Die Rechtsformauszeichnung „legalFormEU = true“ für die Position „Berichtsbestandteile, GuV nach MicroBilG“ [genInfo.report.id.reportElement.reportElements.GuVMicroBilG] wurde entfernt.
- Anpassungen im Zusammenhang mit dem MoPeG erfolgten durch die Einführung einer neuen Unterposition „Gesellschaftsregister“ [genInfo.company.id.Incorporation.Type.GesR] zur Oberposition „Registerart“ [genInfo.company.id.Incorporation.Type] und klarstellende Ergänzungen in diversen definitionGuidance-Auszeichnungen zur eingetragenen Gesellschaft bürgerlichen Rechts.
- Für die Europäische wirtschaftliche Interessensvereinigung (EWIV) erfolgte eine klarstellende Ergänzung der definitionGuidance zum Posten „Gesellschafter/(Sonder-) Mitunternehmer“ [genInfo.company.id.shareholder] um den Zusatz: „Hierunter fallen auch die Mitglieder einer EWIV (Art. 4 Wirtschaftliche Interessensvereinigungs-VO)“.
- Die Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.) wird ab Herbst 2024 vergeben werden. Damit wird jede wirtschaftlich tätige natürliche Person, jede juristische Person und jede Personenvereinigung jeweils ein einheitliches und dauerhaftes Merkmal zum Zwecke der

eindeutigen Identifizierung im Besteuerungsverfahren erhalten. Die Vergabe der W-IdNr. erfolgt aus technischen und organisatorischen Gründen in Stufen. Im GCD-Modul sind bereits mehrere Positionen zur Angabe der W-IdNr. enthalten, deren Übermittlung bisher über ERiC-Prüfungen unterbunden wurden. Aufgrund der absehbaren Vergabe der W-IdNr. werden die Positionen „steuerliche W-IdNr.“ [genInfo.company.id.idNo.type.companyId.STWID] und „steuerliche W-IdNr.“ des Gesellschafters [genInfo.company.id.shareholder.WID] als Mussfelder ausgestaltet. Die Übermittlung dieser Positionen wird zukünftig zugelassen.

2. Änderungen in der Kern- und Ergänzungstaxonomie (GAAP/BRA)

- Als Resultat des Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2523 des Rates zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung und weiterer Begleitmaßnahmen (BGBl. 2023 I S. 397) wurden Positionen zur „Mindeststeuer“ in den Taxonomie-Bereichen „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“, „Steuerrückstellungen“, „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ und „Zurechnungen“ aufgenommen.
- Die Branchentaxonomie wurde an die neue Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (JAbschlWUV) vom 14.06.2023 angepasst. Dafür wurden folgende Änderungen durchgeführt:
 - Die Position „Umsatzerlöse (GKV), in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert, davon aus der Hausbewirtschaftung“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.netSales.grossSales.propertyManagement] wurde in „Umsatzerlöse (GKV), in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert, davon aus Bewirtschaftungstätigkeit“ (Standard-Bezeichner) bzw. „aus Bewirtschaftungstätigkeit“ (Terse-Bezeichner) zur Anpassung an die Bezeichnungen in § 3 Abs. 1 S. 1 JAbschlWUV umbenannt.
 - Entsprechend wurden auch die Position „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Hausbewirtschaftung“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.propertyManagement] in „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit“ (Standard-Bezeichner) bzw. „davon für Bewirtschaftungstätigkeit“ (Terse-Bezeichner) sowie die Unterposition „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Hausbewirtschaftung, davon für Grundsteuer“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.propertyManagement.grst] in „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit, davon für Grundsteuer“ umbenannt.
 - Die Position „Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.totalOutput.inventoryChange] wurde mitsamt ihren Unterpositionen aufgrund § 3 Abs. 2 JAbschlWUV für Wohnungsunternehmen gesperrt („WUV = false“).
 - Die Position „Materialaufwand (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices] wurde mitsamt ihren Unterpositionen aufgrund § 3 Abs. 2 JAbschlWUV für Wohnungsunternehmen gesperrt („WUV = false“). Dafür wurde i.S. des § 3 Abs. 2 JAbschlWUV eine neue Position „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.costPurchasedGoodsService] speziell für Wohnungsunternehmen („WUV = true“) eingeführt. Unter diesen wurden die bislang unter der Position „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV)“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services] befindlichen wohnungsbauspezifischen Unterposten „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.p

ropertyManagement], „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Bewirtschaftungstätigkeit, davon für Grundsteuer“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.ropertyManagement.grst], „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für Verkaufsgrundstücke“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.landForSale] und „Aufwendungen für bezogene Leistungen (GKV), davon für andere Leistungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.otherServices] verschoben. Um die Nomenklatur der Standard-Bezeichner einzuhalten und die Beschriftung an die des § 3 Abs. 2 JAbschlWUV anzupassen, wurden die Positionen entsprechend umbenannt in „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Bewirtschaftungstätigkeit“, „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Bewirtschaftungstätigkeit, davon für Grundsteuer“, „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke“ und „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für andere Leistungen“. Zudem wurde analog des § 3 Abs. 2 JAbschlWUV eine neue Unterposition „Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (GKV), Aufwendungen für Betreuungstätigkeit“ [is.netIncome.regular.operatingTC.grossTradingProfit.materialServices.services.care] eingeführt.

- Die Position „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ [bs.ass.currAss.receiv.trade] wurde aufgrund des Formblattes der JAbschlWUV mitsamt ihren Unterpositionen für Wohnungsunternehmen gesperrt.
 - Die Position „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Kauf von Grundstücken“ [bs.eqLiab.liab.trade.propertyAcquisition] wurde aufgrund des Formblattes der JAbschlWUV in „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Grundstücksverkäufen“ (Standard-Bezeichner) bzw. „aus Grundstücksverkäufen“ (Terse-Bezeichner) umbenannt.
 - Die Position „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Betreuungstätigkeit“ [bs.eqLiab.liab.trade.care] wurde zur Anpassung an die Reihenfolge im Formblatt der JAbschlWUV hinter den Posten „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Grundstücksverkäufen“ [bs.eqLiab.liab.trade.propertyAcquisition] verschoben.
 - Es wurden für diverse Positionen Restlaufzeitvermerke aufgrund § 268 Abs. 4 S. 1 und Abs. 5 S. 1 HGB für Wohnungsunternehmen („WUV = true“) eingeführt.
 - Bestehende Gesetzesreferenzen wurden an die neue Fassung der JAbschlWUV angepasst und neue Gesetzesreferenzen aufgenommen.
- Es erfolgte eine Umstellung der validThrough-Auszeichnung von „31.12.2031“ auf „30.12.2032“ bzw. von „31.12.2022“ auf „30.12.2023“ bei den Positionen
 - „sonstige betriebliche Erträge (GKV), Erträge aus Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil und anderer Sonderposten, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherOpRevenue.releasePreTaxRes.KStGs34_6e],
 - „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Einstellung in steuerliche Rücklagen, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.addPreTaxRes.KStG34_6e],
 - „sonstige betriebliche Erträge (UKV), Erträge aus Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil und anderer Sonderposten, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingCOGS.grossOpProfit.otherRevenue.releasePreTaxRes.KStG34_6e]
 - „Nachrichtlich: Einstellung in steuerliche Rücklagen, § 34 Abs. 6e KStG“ [is.netIncome.regular.operatingCOGS.otherCostTC.addPreTaxRes.KStG34_6e].

- Die Unterpositionen zu „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Forderungen aus dem Zentralregulierungs- und Delkrederegeschäft“ [bs.ass.currAss.receive.regulatory] werden nun auch steuerlich als davon-Positionen behandelt.
- Die Positionen „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.affil.upTo1year] und „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr“ [bs.ass.currAss.receive.affil.above1year] wurden auch für steuerliche Zwecke auf die Eigenschaft als davon-Positionen umgestellt. Die rechnerische Verknüpfung mit der Oberposition wurde somit gelöscht. Bei der Position „Forderungen gegen verbundene Unternehmen, soweit aus der/den für die ausländische(n) Betriebsstätte(n) geführten Buchführung(en) nicht anders zuordenbar“ [bs.ass.currAss.receive.affilOtherForeign] wurde ebenfalls die rechnerische Verknüpfung aufgehoben und die Position mit „validThrough = 30.12.2023“ ausgezeichnet.
- Die Positionen „sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon Erträge aus Abzinsung, davon Zinsertrag aus vorzeitiger Rückzahlung des Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrags § 38 KStG“ [is.netIncome.regular.fin.netInterest.income.valueDiscount.prematRepaymentKStGs38] und „Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen aus Abzinsung, davon aus der Abzinsung des Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrags § 38 KStG“ [is.netIncome.regular.fin.netInterest.expenses.valueDiscount.CITincrease] wurden mit „validThrough = 30.12.2025“ ausgezeichnet.
- Die Bezeichner der Positionen „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Aufwendungen für Leasing, Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter, Zinsanteil der Leasingaufwendungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.leasingAll.moveable.interest] und „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Aufwendungen für Leasing, Leasing für unbewegliche Wirtschaftsgüter, Zinsanteil der Leasingaufwendungen“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.leasingAll.immovable.interest] wurden um den Klammerzusatz „Finanzierungsleasing“ ergänzt. Außerdem erfolgte bei diesen Positionen eine Anpassung der Gesetzesreferenz auf „§ 4h Abs. 3 EStG“.
- Die Rechtsformauszeichnungen wurden überprüft und bei einzelnen Positionen angepasst. So wurde beispielsweise bei der Position „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, sonstige Vermögensgegenstände gegen Gesellschafter“ [bs.ass.currAss.receive.other.shareholders] die Rechtsformauszeichnung für Einzelunternehmen gelöscht.
- Im Zuge von Positionslöschungen in der Taxonomie 6.7 sind bei bestehenden Positionen im Bereich des Eigenkapitals versehentlich die Mussfeldauszeichnungen weggefallen. Dies wird in der Taxonomie 6.8 korrigiert und die Mussfeldeigenschaft wieder gesetzt.
- Um die erforderlichen handelsrechtlichen Ausweismöglichkeiten im Kapital abbilden zu können, wurden die Positionen „Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto/ Kapitalanteile; gezeichnetes Kapital (Kapitalgesellschaften), davon Kapital aus Stammaktien“ [bs.eqLiab.equity.subscribed.corp.ordShares], „Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto/ Kapitalanteile; gezeichnetes Kapital (Kapitalgesellschaften), nachrichtlich: bedingtes Kapital“ [bs.eqLiab.equity.subscribed.corp.conditional], „Eigenkapital, zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen (mit Agio)“ [bs.eqLiab.equity.capIncreaseContributionsInclPremium] und „Eigenkapital, Bilanzgewinn / Bilanzverlust (Bilanz) bei Personen(handels)gesellschaften, davon Gewinn-/Verlustvortrag (Bilanzvermerk bei teilweiser Ergebnisverwendung)“ [bs.eqLiab.equity.profitLossPartnershipsHGBs264c.retainedEarnings] eingefügt.

- Im Berichtsteil GuV wurde die Position „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), sonstige Vergütungen an Mitunternehmer § 15 EStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.otherRemunerationPartners] ergänzt und diese sowie die Position „sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV), Haftungsvergütung an Mitunternehmer § 15 EStG“ [is.netIncome.regular.operatingTC.otherCost.liabilityRemunerationPartners] als Mussfelder ausgestaltet.
- Der Ausweis von Spendenerträgen bei Vereinen, Stiftungen und gGmbHs wurde einer QS unterzogen und als Ergebnis der Prüfung wurden neue Positionen in den Berichtsteil GuV eingefügt.
- Qualitätssicherungsmaßnahmen im Hinblick auf die definitionGuidance bestimmter Unterpositionen zu „Löhne und Gehälter“ und „soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ wurden vorgenommen.

3. Änderungen in den Spezialtaxonomien (FI, PI, INS)

- Alle vorstehenden Änderungen wurden – soweit übertragbar – entsprechend auch auf die Spezialtaxonomien übertragen.
- Bei der Spezialtaxonomie PI:
Bei der Position „5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere“ [bsPi.ass.debtInstruments] wurde eine neue nicht rechnerisch verknüpfte Unterposition „darunter nachrangige Vermögensgegenstände“ [bsPi.ass.debtInstruments.subordinate] eingefügt.
- Bei der Spezialtaxonomie FI:
Aufgrund von QS-Maßnahmen wurde eine neue nicht rechnerisch verknüpfte Unterposition „5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, darunter nachrangige Vermögensgegenstände“ [bsBanks.ass.debtInstruments.subordAssets] eingefügt. Im Gegenzug wurde die Position „6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, darunter nachrangige Vermögensgegenstände“ [bsBanks.ass.shares.lastRange] gelöscht.